

Grafenau

Auch beim letzten Mal ein Renner

21.07.2023 | Stand 21.07.2023, 12:45 Uhr



Als Vorschau auf 2024 bretteten Martin und Felix in Seifenkisten den Stadtplatz hinunter – mit dem besseren Ende für den jüngeren Fahrer. –F.: waw

Mit musikalischer Unterhaltung von „The Double Trouble“ ging der neue Grafenauer Feierabend am Donnerstag ins diesjährige Finale. Nach insgesamt vier Open-Air-Veranstaltungen ist die Saison nun beendet. Abermals kamen hunderte Gäste auf den Stadtplatz, um bei bestem Wetter einen stimmungsvollen Abend zu erleben. Es soll nicht der Letzte gewesen sein: 2024 geht’s weiter.

„Alles in allem merkt man schon, dass die Leute ausgehungert sind“, bilanziert Evi Blach von der Werbegemeinschaft, die die Eventreihe federführend in Kooperation mit der Stadt Grafenau organisiert hat. „Deswegen machen wir nächstes Jahr auf alle Fälle weiter.“ Das Orga-Team habe schon einige Themen für weitere Veranstaltungen auf dem Plan, etwa aus den Bereichen Nachhaltigkeit, Kunst und Kultur oder Sport und Fitness. Rudi Mautner erzählt zum Beispiel, dass sich viele Besucher ein Seifenkistenrennen gewünscht hätten. „Das wollen wir nächstes Jahr richtig groß machen“, versprach das Mitglied des Organisations-Komitees. Als kleinen Vorgeschmack stürmten die beiden Athleten Martin und Felix schon am Donnerstag in von Wolfgang Kunz gebauten Gefährten waghalsig den Stadtplatz hinunter – mit dem besseren Ende für den jüngeren Fahrer.

Dass es überhaupt wieder ein Sitzweil-Revival auf dem Stadtplatz gab, ist einer Förderung des Bayerischen Wirtschaftsministeriums zu verdanken. Innenstadtbelebung ist dabei das Ziel. „Und genau das wollen wir mit den Events auch erreichen“, so Evi Blach. Um die Lücke zum nächsten Sommer nicht allzu groß werden zu lassen, soll es im Oktober im Rahmen eines verkaufsoffenen Sonntags noch ein kleines „Appetizer-Event“ geben, wie Blach sagt. Man könne also gespannt sein.

Derweil war auch beim diesjährigen Finale noch mal einiges geboten. Die jüngsten Besucher konnten eifrig basteln, T-Shirts bemalen oder passend zum Motto „alles halb so wild“ ein Braunbären-Präparat bestaunen.

Kulinarische Schmankerl boten nicht nur die Stadtplatzwirte, sondern unter anderem auch der Tennisclub an seiner Aperol-Spritz-Bar. Bei angenehmen Abendtemperaturen blieben so die meisten Besucher mindestens bis zum Schluss des Musiker-Duos Uli Hansel und Florian Hannig, der pünktlich um 22 Uhr mit „Purple Rain“ von „Prince“ erklang.

– waw

URL: <https://www.pnp.de/lokales/landkreis-freyung-grafenau/auch-beim-letzten-mal-ein-renner-12544961>

© 2023 PNP.de